

	Objekt: Elagabalus
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18277530

Beschreibung

Oben gelocht. Kratzer auf beiden Seiten.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Elagabalus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Roma sitzt auf einem Thron nach l. Sie hält auf ihrer r. Hand eine sie bekränzende Victoria und im l. Arm einen Speer. Neben ihr r. ein Schild.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichen der Entwertung.

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemäße Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 6.31 g; Durchmesser: 22 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 219 n. Chr.

wer

wo Rom

Beauftragt wann

wer Elagabalus (203-222)

wo

Besessen wann

wer Benoni Friedländer (1773-1858)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Elagabalus (203-222)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Aureus
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gold
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- RIC IV-2 Nr. 26 d (219 n. Chr)..